

Sieg von Merseburg fällt zu hoch aus

Geschrieben von: Rainer Lepak

Freitag, den 20. November 2015 um 11:57 Uhr

Die 5. Mannschaft musste am Donnerstag-Abend in Merseburg bei der dortigen dritten Mannschaft

vorstellig werden. Da in der Woche die gemeldeten Jugend-Spieler nicht einsetzbar sind und von der sechsten Mannschaft, sowohl Bernhard Gassmann, als auch Steffen Lepak bereits dreimal ausgeholfen hatten, musste wieder einmal auf die "Erfahrensten" der SG Eisdorf zurück gegriffen werden. So kamen, neben Günter Och, auch Rudolf Schmidt und Wilfried Siering zum Einsatz.

Jörg Keydel, der bereits in den letzten Spielen mit Verletzung in das Rennen gegangen war, verzichtete auch auf einen Start.

Leider muss ein Fehlstart nach Maß hingenommen werden, denn alle drei Doppelspiele mussten den Merseburgern überlassen werden und alle gingen auch über 5 Sätze. Also Glück sieht anders aus, noch dazu, da sich Rolf Schmidtchen und Frank Koeber eine 2:0-Führung noch aus den Händen hatten nehmen lassen.

Sieg von Merseburg fällt zu hoch aus

Geschrieben von: Rainer Lepak

Freitag, den 20. November 2015 um 11:57 Uhr



Sieg von Merseburg fällt zu hoch aus

Geschrieben von: Rainer Lepak

Freitag, den 20. November 2015 um 11:57 Uhr



Sieg von Merseburg fällt zu hoch aus

Geschrieben von: Rainer Lepak

Freitag, den 20. November 2015 um 11:57 Uhr



Sieg von Merseburg fällt zu hoch aus

Geschrieben von: Rainer Lepak

Freitag, den 20. November 2015 um 11:57 Uhr



Die Spielerinnen der Tischtennis-Mannschaft des FC Merseburg (links) und des FC Eintracht Lützen (rechts) im Training. Die Spielerinnen der Mannschaft des FC Merseburg (links) und des FC Eintracht Lützen (rechts) im Training.